

RUDOLF LUTZ MaRKUS PaSSION

für Soli, Chor und zwei Klaviere

MITTWOCH 28. FEBRUAR 2024

Aula der Kantonsschule Wohlen

Einführung 18:30 / Konzert 19:30

FREITAG 01. MÄRZ 2024

Aula der Universität Zürich

Einführung 17:00 / Konzert 18:00



Anmeldung

Eintritte frei / Kollekte in Wohlen. Eine Anmeldung ist nur für das Konzert in Zürich erbeten.

MARKUS-PASSION für Soli, Chor und zwei Klaviere

SOPRAN: Lia Andres / Jessica Jans / Noëmi Sohn Nad

ALT : Antonia Frey / Lea Scherer / Lisa Weiss

TENOR : Zacharie Fogal / Joël Morand / Sören Richter

BASS : Daniel Pérez / Philippe Rayot / Serafin Heusser

KLAVIER : Judith Flury

LEITUNG UND KLAVIER : Rudolf Lutz

Es war schon seit vielen Jahren mein Wunsch, eine Passion zu komponieren. Ich habe mich deshalb auf eine lange Reise zu den zahlreichen Stationen im Jesuanischen Leiden und Sterben begeben, die ich ja so gut von den grossartigen Vertonungen Johann Sebastian Bachs her kenne.

Ich habe mich dafür entschieden, das uns in einem Textbuch überlieferte Libretto der Markus-Passion von Johann Sebastian Bach – seine Musik ist verschollen, der Text von Christian Friedrich Henrici (Picander) aber glücklicherweise überliefert – von Anfang bis Ende selber zu vertonen, und zwar in barocker Tonsprache. Diese ist mir von meiner Zeit als Dozent für Historische Improvisation an der Schola Cantorum Basiliensis, als Organist und künstlerischer Leiter der J.S. Bach-Stiftung bis ins Detail vertraut.

Eine Bach'sche Stilkopie war bewusst nicht geplant. Vielmehr sind es Bach'sche Strukturprinzipien, die ich beim Komponieren auf meine persönliche Weise umzusetzen versucht habe. So ist dieses Werk das Resultat und vielleicht gar die Erbschaft meiner lebenslangen Beschäftigung mit Bach geworden.

Rudolf Lutz

ANMELDUNG : Im Anschluss an das Konzert vom 1. März 2024 in der Aula (KOL-G-201) der Universität Zürich findet im Lichthof ein Apéro statt. Wir bitten Sie, sich anzumelden via QR-Code oder unter ema.uzh.ch/RYEM3.

